

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Landes-Zeitung. 1870-1918 1896**

56 (6.3.1896) II. Blatt







# Einladung

an die

 **badische Geschäftswelt!** 

Die „Badische Landeszeitung“, von altersher die bevorzugte Zeitung des nationalgesinnten gebildeten Mittelstandes und zugleich eine publizistische Vertreterin der stärksten politischen Partei unseres Landes, hat seit dem 1. Januar an Verbreitung bedeutend zugenommen. Zu dem ansehnlichen Stamme von Abonnenten, die der „Badischen Landeszeitung“ in allem Wechsel der Zeiten treu geblieben sind, haben sich seit dem 1. Januar d. J. mehrere hundert neuer Abonnenten eingefunden, ein Umstand, welcher bekundet, daß das Publikum der neuen Leitung des Blattes mit Vertrauen entgegenkommt. Dieses Vertrauen wird nicht getäuscht werden. Langjährige Erfahrungen im Zeitungswesen berechtigen uns zu der Erwartung, daß unser Blatt immer mehr das werden wird, was sein Titel besagt, eine

## Badische Landeszeitung.

Im gleichen Schritt mit der Zunahme der Verbreitung wird und muß auch ein neuer Aufschwung des Anzeigenwesens erfolgen. Ein in den gebildeten Ständen so viel gelesenes Blatt wie die „Badische Landeszeitung“ bietet der inserirenden Geschäftswelt Badens ganz besondere Vorteile. Wer sein Geschäft oder einen speziellen Verkaufsartikel in ganz Baden bekannt machen will, der wird diesen Zweck am besten durch eine Anzeige in unserm Blatte erreichen. Er kann sicher sein, daß dieselbe in allen Theilen des Landes und an vielen Plätzen außerhalb desselben gelesen wird. Dabei wird ein erfahrener Inserent die Abonnenten nicht bloß zählen, sondern auch wägen. Unser Blatt wird hauptsächlich in den

### Kaufkräftigen Kreisen

gehalten und gelesen. Das Inseriren ist daher für jeden Geschäftsmann, der nicht bloß auf Massenabsatz spekulirt, sondern sich mit der Befriedigung der Bedürfnisse des wohlhabenden Publikums befaßt, eine

### unumgängliche Nothwendigkeit.

Durch unsern Insertions-Tarif, den wir auf Wunsch bereitwilligst mittheilen, kommen wir dem Bedürfnis der Geschäftswelt so weit als nur möglich entgegen, und wir erlassen daher freundliche Einladung, von dieser günstigen Insertionsgelegenheit ausgiebigen Gebrauch zu machen.

Unsere Abonnenten und unsere Parteifreunde bitten wir, vorzugsweise solche Geschäftsfirmen mit Aufträgen zu bedenken, welche im Inseratenteil der „Badischen Landeszeitung“ vertreten sind, und sie wollen sich bei Erteilung der Aufträge gefälligst ausdrücklich auf die in unserem Blatte erschienenen Anzeigen beziehen. Sie werden dadurch nicht nur ihrer Zeitung, sondern auch der Förderung unserer politischen Bestrebungen einen Dienst leisten.

In dem Maße, als uns durch den Aufschwung unseres Blattes reichere Mittel zufließen, werden wir für die

### weitere Ausgestaltung

nach Reichhaltigkeit und Gediegenheit besorgt sein, wozu wir durch die dreimal wöchentliche Ausgabe des Unterhaltungsblattes bereits einen Schritt gethan haben. Wir halten das unverrückbare Ziel im Auge, für das Großherzogthum Baden eine

### vornehm gehaltene Zeitung in größerem Stile

herzustellen, und wir bitten insbesondere alle gesinnungsverwandten Kreise, uns in diesem Bestreben, welches wir ohne vielseitige Mitwirkung nicht zu erreichen vermöchten, kräftig und nachhaltig zu unterstützen. Dafür sei ihnen zum Voraus unser wärmster Dank ausgesprochen, den wir auch durch die That abstatuen werden.

Karlsruhe im Februar 1896.

Verlag und Expedition der „Badischen Landeszeitung“.